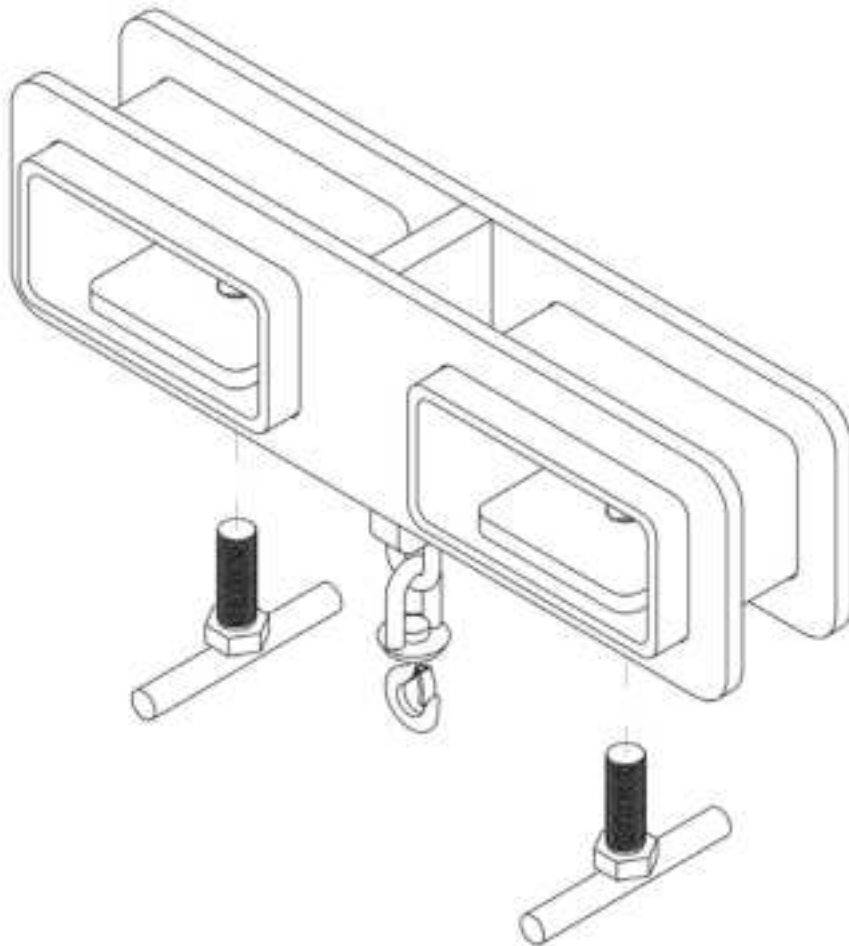


Gabelzinken-Lasthaken

Betriebsanleitung

06.2026

de-DE



Urheberrecht

Dieses Dokument darf nicht, auch nicht in Auszügen, verteilt oder vervielfältigt werden.

Das Urheberrecht an diesem Dokument verbleibt bei der Jungheinrich PROFISHOP AG & Co. KG.

Haferweg 24

22769 Hamburg

Bei Service-Anfragen und Bestellungen

Deutschland

0800 / 558833 - 4

service@jh-profishop.de

International

service@jungheinrichshop.com

Inhaltsverzeichnis

A	Zu dieser Anleitung	4
1	Geltungsbereich und Zielgruppe	4
2	Hinweise und Anweisungen.....	6
B	Sicherheit.....	7
1	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
2	Pflichten einzelner Personen.....	8
3	Umbau und Veränderungen.....	9
4	Restrisiken.....	9
C	Aufbau und Funktion	10
1	Bauteilübersicht	10
2	Kennzeichnung und Beschriftung	11
2.1	Typenschild	11
3	Technische Daten	11
D	Erstinbetriebnahme und Transport.....	12
1	Erstinbetriebnahme	12
2	Transport.....	12
E	Betrieb.....	13
1	Lasthaken montieren.....	13
2	Last anheben.....	14
3	Last transportieren.....	15
4	Last absenken	16
F	Wartung, Lagerung und Stilllegung.....	17
G	Entsorgung.....	18

A Zu dieser Anleitung

Diese Betriebsanleitung beschreibt die ordnungsgemäße Verwendung der im Kapitel "Geltungsbereich" gelisteten Produkte, siehe Seite 4. Alle Jungheinrich-Produkte werden nach dem heutigen Stand der Technik entwickelt und produziert. Bei unsachgemäßer Handhabung können jedoch Gefahren entstehen. Bitte beachten Sie dazu die entsprechenden Hinweise und lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch. Die Betriebsanleitung ist Teil des Gabelzinken-Lasthakens (im Folgenden "Lasthaken" genannt) und für alle genannten Gerätevarianten gültig. Die Betriebsanleitung beschreibt den sicheren und sachgemäßen Einsatz in allen Betriebsphasen.



Bei allen technischen Fragen kontaktieren Sie Ihren autorisierten Servicepartner.

Der in dieser Betriebsanleitung beschriebene Lasthaken ermöglicht das sichere Heben, Bewegen und Positionieren von Lasten mit einem geeigneten Flurförderzeug.

1 Geltungsbereich und Zielgruppe

Geltungsbereich

Dieses Dokument gilt für die folgenden Typen:

- MK10
- MK25

Zielgruppen

„Betreiber“ oder „Bediener“ im Sinne dieser Betriebsanleitung ist jede natürliche oder juristische Person, die den beschriebenen Lasthaken selbst nutzt oder in deren Auftrag er genutzt wird. In besonderen Fällen (z. B. Vermietung) ist der Betreiber diejenige Person, die gemäß den bestehenden vertraglichen Vereinbarungen zwischen Betreiber und Bediener des Lasthakens die genannten Betriebspflichten wahrzunehmen hat.

Zielgruppe	Aufgaben
Betreiber	– Diese Betriebsanleitung am Einsatzort des Lasthakens verfügbar halten, auch zur späteren Verwendung. – Sicherstellen, dass der Lasthaken ordnungsgemäß und ausschließlich von geschultem und zugelassenem Personal verwendet wird. – Mitarbeiter zum Lesen und Beachten dieser Betriebsanleitung und der mitgeltenden Dokumente anhalten, insbesondere der Sicherheits- und Warnhinweise. siehe Seite 7. – Zusätzliche gerätebezogene Bestimmungen und Vorschriften beachten.
Bediener	– Diese Betriebsanleitung und die mitgeltenden Dokumente lesen und beachten, insbesondere Sicherheits- und Warnhinweise. siehe Seite 7. – Sicherstellen, dass der Lasthaken ordnungsgemäß und entsprechend den Sicherheitsbestimmungen eingesetzt wird.

Tab. 1: Aufgaben von Betreiber und Bediener

2 Hinweise und Anweisungen

Allgemeine Hinweise



Kennzeichnet zusätzliche Informationen und Erklärungen.

Aufbau von Warnhinweisen

In diesem Dokument werden Warnhinweise verwendet, um Sie vor Sach- und Personenschaden zu warnen.

- Lesen und beachten Sie diese Warnhinweise immer.
- Befolgen Sie alle Maßnahmen, die mit dem Warnhinweis gekennzeichnet sind.

Je nach Schwere und Wahrscheinlichkeit der Gefahr gibt es folgende Warnstufen:

GEFAHR!

Weist auf eine extrem gefährliche Situation hin. Die Nichtbeachtung dieses Hinweises führt zu schweren, irreparablen Verletzungen oder zum Tod.

WARNUNG!

Weist auf eine extrem gefährliche Situation hin. Die Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zu schweren, irreparablen Verletzungen oder zum Tod führen.

VORSICHT!

Weist auf eine gefährliche Situation hin. Die Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen.

HINWEIS

Weist auf die Gefahr von Sachschäden hin. Die Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zu Sachschäden führen.

Aufbau von Handlungsanweisungen

Handlungsanweisungen in diesem Dokument sind folgendermaßen aufgebaut:

Ziel der Handlung

Voraussetzungen

- Voraussetzung für eine Handlung.

Benötigtes Werkzeug und Material

- Für eine Handlung benötigtes Werkzeug und Material (Angabe optional)

- Handlungsschritt
- Handlungsschritt
 - Untergeordneter Handlungsschritt

Handlungsergebnis

B Sicherheit

Das Sicherheitskapitel liefert Ihnen wichtige Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Lasthaken. Nichtbeachtung der beschriebenen Maßnahmen kann zu Sachschäden und Verletzungen bis hin zum Tod führen.

- Vor Montage des Lasthakens an das Flurförderzeug: Sicherheitskapitel gründlich lesen.
- Den Lasthaken ausschließlich nach den Angaben in diesem Dokument verwenden.

1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Lasthaken ist ein Lastaufnahmemittel und darf ausschließlich in Verbindung mit einem geeigneten Flurförderzeug und geeigneten Anschlagmitteln verwendet werden.

Der Lasthaken ist zum Anschlagen, Anheben, Bewegen und Positionieren von hängenden Lasten vorgesehen. Er darf nur für Lasten eingesetzt werden, die:

- Nicht auf Paletten transportiert werden können.
- Sperrig oder unregelmäßig geformt sind.
- Über geeignete Anschlagpunkte verfügen und
- mit geeigneten Anschlagmitteln (z. B. Ketten, Drahtseile, Hebebänder) sicher am Lasthaken befestigt werden können.

Die Last muss mittig und senkrecht unter dem Lasthaken hängen.

Für den sicheren Einsatz ist der Mast des Flurförderfahrzeuges in negative Stellung zu bringen (Neigung des Mastes in Richtung Flurförderfahrzeug).

Zulässige Tragfähigkeit einhalten. Das Überschreiten der zulässigen Tragfähigkeit kann zu Beschädigungen am Lasthaken, an Anschlagmitteln oder am Flurförderzeug führen.

Last gleichmäßig anschlagen und ordnungsgemäßen Zustand sicherstellen. Ungleichmäßig verteilte oder unzureichend befestigte Lasten können kippen oder unkontrolliert bewegen.



Die verwendeten Anschlagmittel (z.B. Ketten, Drahtseile, Hebebänder) sind nicht Bestandteil des Lieferumfangs. Sie müssen vom Anwender bereitgestellt, entsprechend der Last ausgewählt und vor jeder Verwendung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand geprüft werden.

Vorhersehbare Fehlanwendung

Eine nicht vorgesehene Verwendung des Lasthakens gefährdet Personen, führt zu Sachschäden und verkürzt die Lebensdauer des Lasthakens.

Folgende Anwendungen sind verboten:

- Das Arbeiten unter der Last sowie im Schwenkbereich.
- Transport von Personen oder Tieren.
- Transport von unzureichend gesicherter Last.

- Ziehen, Schleppen, seitliche Zugbelastung oder Schrägzug.
- Der Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen, sofern nicht ausdrücklich zugelassen.
- Der Einsatz unter Bedingungen, die die Sicherheit beeinträchtigen (z. B. extreme Witterung sowie eine durch Gefälle oder unebenes Terrain verursachte starke Neigung des Gabelträgers).
- Schnelle Fahrbewegungen oder Kurvenfahrten mit angehobener Last. Last mit mäßiger Geschwindigkeit bewegen und ruckartige Bewegungen vermeiden.
- Verwendung des Lasthakens an einem Gabelstapler mit positiver Mastneigung (Neigung in Richtung Last). Eine solche Maststellung begünstigt das Abrutschen des Lasthakens von den Gabelzinken.
- Einwirkung äußerer Kräfte auf die schwebende Last, z. B. durch Schläge mit einem Hammer oder ähnliche mechanische Einwirkungen auf die Last oder angeschlagene Bauteile. Dadurch können Schwingungen oder ruckartige Bewegungen entstehen, die den sicheren Sitz des Lasthakens beeinträchtigen.
- Verwendung von nur einer Einfahrtasche mit entsprechenden Folgen.
- Zu schnelles Absenken der Last. Last langsam und kontrolliert absenken.
- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung vor und während der Verwendung des Lasthakens, insbesondere hinsichtlich Montage, Sicherung und zulässiger Einsatzbedingungen.

2 Pflichten einzelner Personen

Pflichten des Betreibers

Ein unsachgemäß vorbereiteter Lasthaken kann schwere Beschädigungen oder Verletzungen zur Folge haben. Der Betreiber ist zu den folgenden Handlungen verpflichtet:

- Bestimmungsgemäße Verwendung des Lasthakens sicherstellen.
- Technisch einwandfreien Zustand des Lasthakens sicherstellen.
- Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften, sicherheitstechnischen Regeln, Entsorgungsvorschriften sowie die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsrichtlinien sicherstellen.
- Geeignete Schutzausrüstung für den Bediener bereitstellen.
- Betriebsanleitung am Einsatzort zur Verfügung stellen.
- Prüfprotokolle für mindestens 2 Jahre aufbewahren.

Pflichten des Bedieners

Unsachgemäßer Umgang mit dem Lasthaken kann schwere Beschädigungen oder Verletzungen zur Folge haben. Der Bediener ist zu den folgenden Handlungen verpflichtet:

- Befähigung zum Bedienen des Lasthakens nachweisen.
- Beauftragung durch den Betreiber oder seinen rechtlichen Vertreter nachweisen.
- Unbefugten die Bedienung des Lasthakens verbieten.
- Vor dem Aufnehmen der Last sicherstellen, dass die maximal zulässige Tragfähigkeit nicht überschritten wird.
- Nur geeignete und geprüfte Anschlagmittel verwenden und die Last mittig ausrichten. Unsachgemäßes Anschlagen der Last kann dazu führen, dass die Last während des Hebevorgangs oder Transports abrutscht oder herabfällt.
- Während der Bedienung Sicherheitsschuhe bzw. Schutzausrüstung gemäß den gesetzlichen und betrieblichen Bestimmungen tragen.

- Während der Bedienung Verantwortung für die ordnungsgemäße Bedienung des Lasthakens übernehmen.
- Während der Bedienung Lasthaken bei Beschädigung sicherheitsrelevanter Bauteile selbstständig stilllegen und Aufsichtspersonal informieren.
- Last ausreichend sichern und Schwerpunkt mittig positionieren sowie bei Bedarf geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen. Unzureichend gesicherte Lasten können zu Sach- und Personenschäden durch herabfallende Last führen.

3 Umbau und Veränderungen

Bau- und Funktionsweise des Lasthakens ändern

Jede Umbauten und Veränderungen an der Bauweise des Lasthakens ohne Genehmigung des Herstellers können schwere Personen- und Sachschäden zur Folge haben. Jeglicher Anspruch erlischt.

Sollten dennoch Änderungen vorgenommen werden, die schriftlicher Genehmigung des Herstellers, eines zugelassenen Vertreters oder eines Rechtsnachfolgers derselben einholen. Dies betrifft unter anderem aber nicht ausschließlich die folgenden Tätigkeiten:

- Änderungen mit Auswirkungen auf die Tragfähigkeit.
- Änderungen mit Auswirkungen auf die Stabilität.
- Ergänzungen von Anbauten.

4 Restrisiken

Betriebsmittel verwenden

Unsachgemäßer Umgang mit Betriebsmitteln gefährdet Gesundheit, Leben und Umwelt.

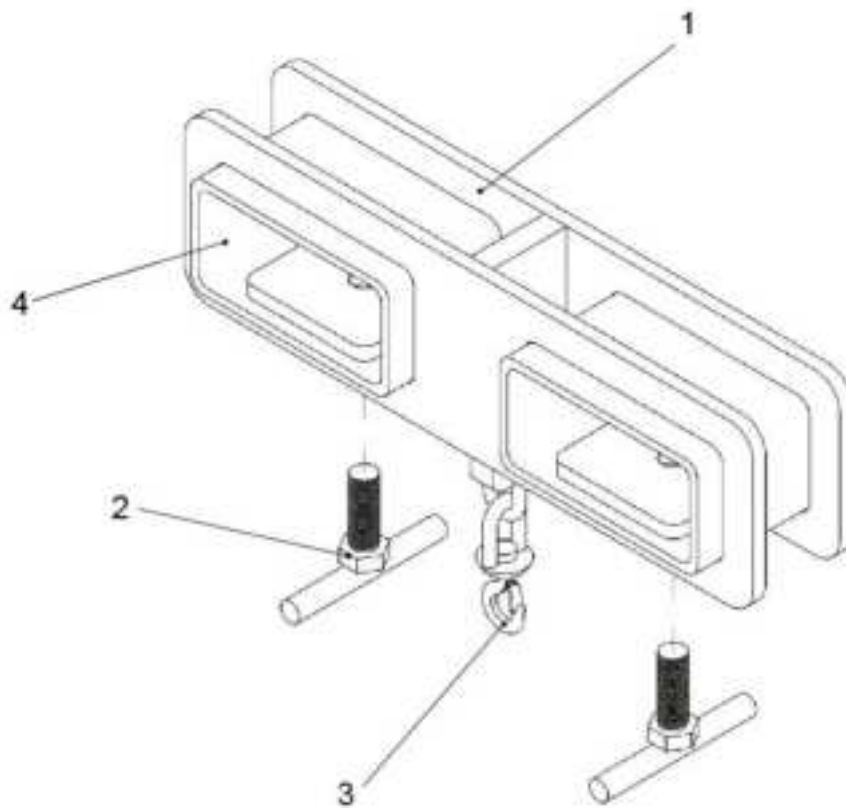
- Betriebsmittel sachgemäß und entsprechend der Vorgaben des Herstellers verwenden.
- Arbeiten mit Betriebsmitteln nur von ausgebildetem Fachpersonal durchführen lassen.

Bewegung und Verhalten der Last

- Sicherheitsabstand zur Last einhalten und sicherstellen, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich befinden. Absinkende oder unbeabsichtigt bewegte Lasten können zu Quetschungen führen.
- Last vollständig absetzen und Anschlagmittel spannungsfrei lösen. Beim Lösen der Anschlagmittel unter Lastspannung kann die Last kippen oder unkontrolliert rutschen.

C Aufbau und Funktion

1 Bauteilübersicht



Pos.	Bezeichnung	Funktion	Anzahl
1	Aufnahmeblock	dient als Bindeglied vom Stapler zur Last	1
2	T-Schraube	dient zur Befestigung an den Gabeln	2
3	Lasthaken	dient zur Aufnahme der Anschlagmittel	1
4	Gabeleinfahrtaschen	dienen zur Aufnahme der Gabelzinken	2

2 Kennzeichnung und Beschriftung

2.1 Typenschild



Abb. 1: Typenschild (schematisch)

Pos.	Information
1	Name und Anschrift des Herstellers
2	Artikelnummer
3	Baujahr
4	Leergewicht
5	Nenntragfähigkeit
6	Modell
7	Typ

3 Technische Daten

Bezeichnung	MK10	MK25	Einheit
Tragfähigkeit (Q)	1000	2500	kg
Höhe (h)	130	140	mm
Breite (w)	460	660	mm
Tiefe (t)	120	150	mm
Eigengewicht	14	25	kg
Gabeleinfahrtaschen Innenmaß			
Breite (b)	160		mm
Höhe (h)	60		mm

Bestimmungsgemäße Umgebungsbedingungen

Bedingung	Wert
Einsatzbereich	Inneneinsatz
Zulässige Umgebungstemperatur	+5° C bis +40° C
Minimale Beleuchtungsstärke	50 Lx

D Erstinbetriebnahme und Transport

1 Erstinbetriebnahme

Vorgehensweise

- Nach dem ersten Öffnen auf Transportschäden prüfen und ggf. reklamieren.

Lasthaken ist einsatzbereit.

2 Transport

Vorgehensweise

- In originaler Verpackung sturzsicher fixieren.
- Scharfe Kanten polstern.

Lasthaken ist sicher für den Transport verpackt.

E Betrieb

1 Lasthaken montieren

Betriebliche Grundsätze

- Tragfähigkeit des Flurförderzeugs unter Berücksichtigung des veränderten Lastschwerpunktes einhalten.
- Lastschwerpunkt möglichst nah am Gabelträger halten.
- Last langsam anfahren und abbremsen.
- Pendelbewegungen der Last vermeiden. Keine ruckartigen Fahr- oder Hubbewegungen ausführen.

WARNUNG!

Gefahr durch unsachgemäßes Anschlagen!

Unsachgemäßes Anschlagen kann dazu führen, dass die Last während des Hebevorgangs oder Transports abrutscht oder herabfällt.

- ▶ Nur geprüfte Anschlagmittel verwenden.
- ▶ Last mittig ausrichten.

HINWEIS

Überschreitung der zulässigen Tragfähigkeit!

Beschädigungen am Lasthaken durch zu schwere Last.

- ▶ Zulässige maximale Traglast des Lasthakens sowie die Tragfähigkeit des Flurförderzeugs einhalten.

Lasthaken an Flurförderzeug montieren

- Zum Flurförderzeug geeigneten Lasthaken wählen.
- Gabelzinken des Flurförderzeugs waagrecht in die Gabeleinfahrtaschen am Aufnahmeblock einführen.
- T-Schrauben arretieren und Aufnahmeblock am Flurförderzeug befestigen.

Lasthaken ist am Flurförderzeug montiert.

Last transportieren

Voraussetzungen

- Geeignete Anschlagmittel stehen zur Verfügung
- Nur geeignete und geprüfte Anschlagmittel verwenden.
- Anschlagmittel entsprechend Gewicht und Geometrie der Last auswählen.
- Last gleichmäßig anschlagen, sodass sie mittig und senkrecht unter dem Lasthaken hängt.

2 Last anheben

⚠️ WARNUNG!

Unzureichend gesicherte Last!

Sach- und Personenschäden durch herabstürzende Last.

- ▶ Nur ausreichend gesicherte Last heben.
- ▶ Schwerpunkt der Last mittig auf dem Lasthaken positionieren.
- ▶ Besteht die Gefahr, dass Teile der Last kippen oder herabfallen können: Geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen (z. B. Lastschutzgitter).

⚠️ VORSICHT!

Unbeabsichtigtes Senken der Last!

Quetschgefahr durch absinkende Last

Schwere Personenschäden durch Quetschungen.

- ▶ Vor dem Betätigen der Hub- oder Senkfunktion sicherstellen, dass sich die Bedienelemente in Position "Neutral" oder "Heben" befinden.
- ▶ Immer ausreichend Sicherheitsabstand zur angehobenen Last einhalten.
- ▶ Sicherstellen, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich oder direkt unter der Last befinden.

HINWEIS

Überschreitung der zulässigen Tragfähigkeit!

Beschädigungen am Lasthaken, Anschlagmittel oder am Flurförderzeug durch zu schwere Last.

- ▶ Zulässige maximale Tragfähigkeit beachten.

Last anheben

Voraussetzungen

- Lasthaken ist ordnungsgemäß am Flurförderzeug montiert.
- Last ist ordnungsgemäß am Lasthaken montiert.
- Last langsam und gleichmäßig anheben, bis freies Hängen erreicht ist.
- Sicherstellen, dass die Last senkrecht am Haken hängt und nicht pendelt.

Die Last ist angehoben.

3 Last transportieren

WARNUNG!

Ungleichmäßig verteilte Last!

Personen- und Sachschäden durch plötzliches Umkippen der Last.

- ▶ Ordnungsgemäßen Zustand der Last sicherstellen.
- ▶ Nur Lasten bewegen, die sicher und sorgfältig aufgesetzt sind.
- ▶ Falls die Gefahr besteht, dass Teile der Last kippen oder herabfallen können, geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen (z. B. Lastschutzgitter).

HINWEIS

Instabilität bei schneller Fahrt oder Kurven!

Durch Instabilität kann das Flurförderzeug ins Schlingern geraten oder ausbrechen.

- ▶ Keine ruckartigen Bewegungen oder Schrägzug zulassen.

Last transportieren

Voraussetzungen

- Die Last ist auf die für den sicheren Transport erforderliche Mindesthöhe angehoben.
- Last möglichst bodennah und nur so hoch wie erforderlich transportieren.
- Transporthöhe einhalten.
- Mit mäßiger Geschwindigkeit fahren.
- Kurven vorsichtig und ohne abruptes Lenken nehmen.
- Last stets im Blick behalten.
- Hindernisse vermeiden.

Die Last ist sicher transportiert.

4 Last absenken

WARNUNG!

Herabfallende Last beim Lösen der Anschlagmittel!

Wenn die Anschlagmittel unter Spannung gelöst werden, kann die Last kippen oder unkontrolliert rutschen.

- ▶ Last sicher und vollständig absetzen.
 - ▶ Anschlagmittel spannungsfrei lösen.
-

VORSICHT!

Sich absenkende schwere Last!

Personenschäden durch Quetschungen.

- ▶ Last nur langsam und kontrolliert absenken.
 - ▶ Niemals Körperteile zwischen gehobene Last und Untergrund halten.
 - ▶ Sicherheitsschuhe tragen.
-

HINWEIS

Erhöhte Stoßbelastung!

Beschädigung und Fehlfunktion des Lasthakens durch zu schnelles Absenken der Last.

- ▶ Last nur langsam und kontrolliert absenken.
-

Last absenken

- Flurförderzeug langsam an die Absetzposition fahren.
- Last kontrolliert und gleichmäßig absenken.
- Anschlagmittel erst lösen, wenn die Last sicher aufliegt und nicht mehr hängt.

Die Last ist abgesenkt.

F Wartung, Lagerung und Stilllegung

- Lasthaken vor jedem Einsatz auf Verformung und Beschädigung prüfen.
- Sicherstellen, dass die Sicherungsklappe des Lasthakens leichtgängig ist und selbstständig schließt.
- Lasthaken vor Korrosion schützen, bei Bedarf Schrauben leicht anfetten.
- Wird der Lasthaken nicht verwendet, auf geeigneter Ablagehöhe ablegen oder sicher anhängen.
- Vor der Lagerung sicherstellen, dass keine Last am Lasthaken anliegt und alle Bauteile ordnungsgemäß montiert sind.
- Lasthaken trocken, sauber und vor extremen Temperaturen geschützt lagern.
- Vor der Wiedereinbetriebnahme Lasthaken erneut prüfen, insbesondere Befestigungen und sicherheitsrelevante Bauteile auf Beschädigungen.
- Defekten Lasthaken außer Betrieb nehmen und mit Sperrvermerk kennzeichnen.

G Entsorgung

- Landesspezifische Bestimmungen für die Entsorgung des Lasthakens und der Betriebsmittel beachten.